

# Neue Organisation für e-geo.ch

J.-Ph. Amstein , Präsident des Steuerungsorgans e-geo.ch

## Fazit aus den letzten Jahren

Ohne Strukturen, die den **Vernetzungsprozess aktiv und professionell unterstützen**, ist das bisherige e-geo.ch Vernetzungsmodell, das im Wesentlichen **auf der Selbstverantwortung der Beteiligten beruht**, trotz wichtiger Teilerfolge auf Dauer **zum Scheitern** verurteilt



# Ziel der zukünftigen Organisation

- e-geo.ch Aktionsplan 08-02:  
Einführung einer konsolidierten Organisation,  
welche die Rechtsform, die Finanzierung und die  
Trägerschaft definiert.
  - Zusammenarbeit aller Beteiligten
  - ohne Zwang
  - derzeitiges kooperatives Modell reicht nicht aus



- e-geo.ch ist ein offizieller Akteur
- Fachliche Unterstützung möglich, politisch und finanziell in Abklärung
- Sondervereinbarung für
  - Organisation von e-geo.ch
  - Finanzierung von e-geo.ch
- Umsetzung e-geo.ch wird in einer Roadmap E-Gov. aufgenommen
- Geschäftsstelle e-geo.ch ist das Bindeglied



# Erste Resultate (1)

- Art der neuen Organisation (Entwurf)
  - **Verein** gesteuert von den Datenherren
  - andere Form denkbar (z.B. interkantonale Vereinbarung)
  
- Zweck der neuen Organisation (Entwurf)
  - bezweckt den **Aufbau und Betrieb einer nationalen Geodateninfrastruktur** bestehend aus vernetzten Geodaten und -diensten sowie den dafür notwendigen Regelungen.
  - Die nationale Geodateninfrastruktur vernetzt insbesondere bestehende kommunale, regionale, kantonale und bundesweite Geodateninfrastrukturen
  - stellt damit Anbietern und Nutzern von Geodaten und -diensten eine **kostengünstige und leistungsfähige** Infrastruktur zur Verfügung

# Erste Resultate (1)

- ❑ Art der neuen Organisation (Entwurf)
  - **Verein** gesteuert von den Datenherren
  - andere Form denkbar
  
- ❑ Zweck der neuen Organisation (Entwurf)
  - bezweckt den **Aufbau und Betrieb einer nationalen Geodateninfrastruktur** bestehend aus vernetzten Geodaten und -diensten sowie den dafür notwendigen Regelungen.
  - Die nationale Geodateninfrastruktur vernetzt insbesondere bestehende kommunale, regionale, kantonale und bundesweite Geodateninfrastrukturen
  - stellt damit Anbietern und Nutzern von Geodaten und -diensten eine **kostengünstige und leistungsfähige** Infrastruktur zur Verfügung

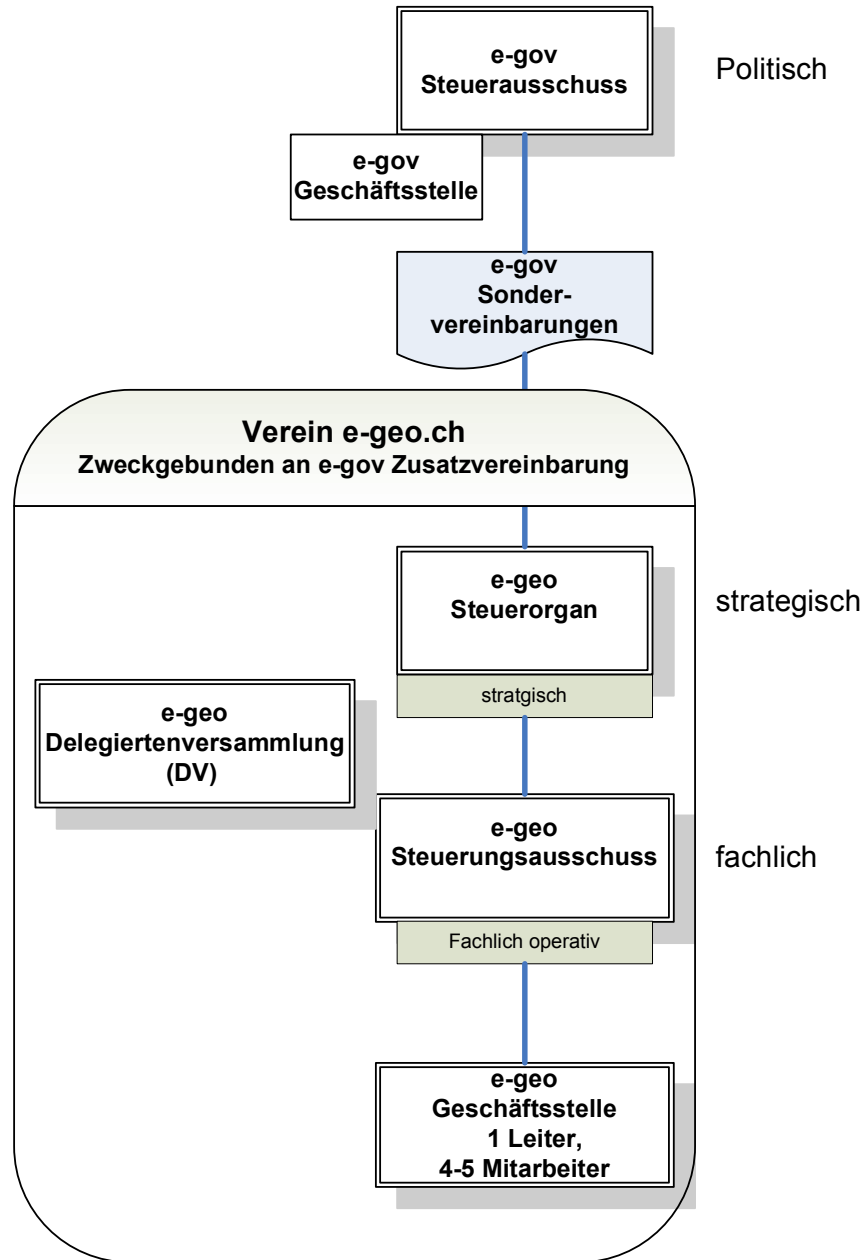


## Erste Resultate (2)

- Organisatorische Aspekte (Entwurf)
  - Geplanter **Verein** ist für die **Leistungen** „Daten-, Dienste- und Infrastrukturtechnischen Aufbau und Betrieb der NGDI“ zuständig (= „**sichtbarer**“ **Teil der NGDI**) und gestaltet aus Sicht der Datenherren die dafür notwendigen Voraussetzungen (rechtliche Grundlagen, Standards, Tarifierung, Bildung) mit
  - Der Verein übernimmt die **Verantwortung für die Realisierung der NGDI** und strebt für diese Leistung den Status einer **federführenden Organisation im Sinne von E-Government** an



- Konkrete interne Organisationsstrukturen
  - beim zukünftigen **Verein**  
Gremien, Abläufe, Aufgaben
  - beim **Programm e-geo.ch**  
evtl. analog wie das Organisationsmodell der  
Programmleitung für die E-Government Strategie  
Schweiz



# Inhalt der Sondervereinbarung (1)

## Zweck / Zielsetzung

## Finanzierung

- 1. Phase nur Bund und Kantone 50/50 %
- Kostendach CHF < 2.0 Mio. pro Jahr (für Betriebskosten und Projekte)

## Zusammensetzung

- 3 Vertreter Bund (Stufe Amtsdirektoren)
- 3 Vertreter Kantone (Stufe Amtsleiter) bestimmt durch BPUK
- 2 Vertreter Städteverband / Gemeindeverband
- ev. 3 Vertreter Werke

## **Aufgaben**

- Steuerung und Überwachung der Umsetzung der Strategie, des Aufbaus und des Betriebs der NGDI
- Festlegung von Planungs- und Umsetzungsinstrumenten und Überprüfung der Fortschritte
- Beschluss der Jahresziele und periodische Prüfung der Fortschritte
- Budgetierung, Rechnungsführung und Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle

## **Zeichnungsberechtigung**

- Muss noch abgeklärt werden

- ❑ **Zweckgebunden an e-gov Sondervereinbarung**
- ❑ **Statuteninhalt**
  - Ziel /Zweck des Vereins
  - Leistungen
  - Organe, Mitgliedschaft
  - Organisation und Aufgaben der einzelnen Gremien (Delegiertenversammlung, fachliche und operative Steuerung, Geschäftsstelle, etc.)
  - etc.

# Weiteres Vorgehen

- Dokumente finalisieren**
  - E-Government
  - BPUK
  - Fachverbände
  
- Sondervereinbarung genehmigen lassen**
  - E-Government
  - BPUK
  
- Gründung des Vereins**